

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Ordnungsamt
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Jochen Baumann 5636748 5638436 jochen.baumann@stadt.wuppertal.de
	Datum:	26.01.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/0102/17 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
07.02.2017	Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW	Empfehlung/Anhörung
15.02.2017	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
20.02.2017	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Neufassung der Straßenordnung		

Grund der Vorlage

Änderung des Genehmigungsverfahrens für Straßenmusikanten und Erweiterung des Geltungsbereiches der Satzung auf gedeckte Haltestellen des ÖPNV.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Neufassung der Straßenordnung.

Unterschrift

Nocke

Begründung

Das Genehmigungsverfahren der Beantragung einer befristeten und gebührenpflichtigen Erlaubnis bei der Ordnungsbehörde für das Musizieren im öffentlichen Verkehrsraum entfällt ersatzlos. Stattdessen wird mit Neufassung der Satzung § 3a eingefügt, der definiert, zu welchen Zeiten und auf welche Art und Weise das Musizieren im öffentlichen Raum gestattet ist.

Die Regelung dient dem Bürokratieabbau und trägt gleichzeitig dem unabwendbaren Regelungsbedarf zur Gestaltung eines gedeihlichen Zusammenlebens auf öffentlichen Straßen und Plätzen Rechnung.

Des Weiteren wird eine Eingriffsgrundlage zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung im Bereich der Bus - Wartehäuschen normiert, um eine konfliktfreie und bestimmungsgemäße Nutzung überdachter Haltestellen des ÖPNV zu gewährleisten. Diese erfolgt durch Einfügung der Benennung „Wartehäuschen der Verkehrsbetriebe“ in die in § 2 dieser Straßenordnung erfolgte Definition des Anlagenbegriffs. Durch Erweiterung von § 10 dieser Satzung ist die Klarstellung erfolgt, dass Verstöße gegen § 3a eine Ordnungswidrigkeit darstellen.

Darüber hinaus hat eine allgemeine, den veränderten Lebensbedingungen geschuldete Neufassung dieser Satzung zum Fortfall von Ordnungswidrigkeitstatbeständen geführt (z.B. Regelung der Nutzung von Teppichstangen in Hofanlagen).

Demografie-Check
entfällt

Anlagen

Entwurf der Straßenordnung Wuppertal